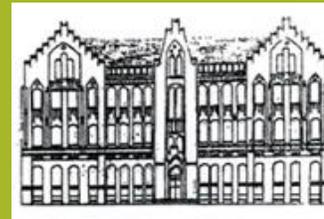


HERZLICH WILLKOMMEN ZUM ELTERNINFORMATIONSNACHMITTAG



www.bechsteinschule-erfurt.de



Bechsteinschule
Staatliche Grundschule 6
Hans-Sailer-Straße 25
99089 Erfurt
www.bechsteinschule-erfurt.de
bechsteinschule@erfurt.de
Tel.: 0361 7312136

Wir sind eine **offene Ganztagschule**

**06:30 Uhr bis
17:00 Uhr**

**Unterricht
mit
Bewegungs-
pausen**

**Nachmittags-
betreuung**

Struktur

- **Grundschule mit Hort**
 - **ca. 260 Schüler**
- **6 Stammklassen (Kurs 1 und 2 lernen gemeinsam)**



- **3 dritte Klassen (3a, 3b, 3c)**
- **3 vierte Klassen (4a, 4b, 4c)**

Tagesablauf



- **6.30 Uhr:** Frühhort
- **7.45 Uhr:** Ankommen in der Klasse
gemeinsame Gespräche über Erlebnisse,
Vorbereitung des Arbeitsplatzes
- **8.00 Uhr:** Unterrichtsbeginn
- **nach dem Unterricht:**
Mittagessen und Angebote im Hort

Grundschule muss nah am Leben sein



Training der sozialen Kompetenzen

Spielen und Aufgaben im Alltag bedingen einander

Verschiedene Lernorte:

- Klassenräume, Fachräume, Flure
- Schulhof, Turnhalle, Aula
- Lernen am anderen Ort: Erfurt und Umgebung





Lernunterschiede

- „Es ist normal verschieden zu sein.“

Richard von Weizäcker

- Es gibt Kinder, die schneller als andere lernen.
- Kinder haben unterschiedliche Bedürfnisse.
- Schuleingangsphase kann in bis zu 3 Jahren absolviert werden, wenn es pädagogisch sinnvoll ist.



Unser **Ziel** ist es, die **Kompetenzen** der Kinder zu fordern und zu fördern, so dass sich jeder Schüler entsprechend **weiterentwickeln** kann.



Thüringer Lehrplan und Thüringer Bildungsplan

- Schüler **lernen und arbeiten** miteinander auf ihrem **jeweiligen Entwicklungsniveau**
- der Thüringer Lehrplan und der Thüringer Bildungsplan sind für uns alle verbindlich
 - die Kinder erhalten **ab Klasse 3 Noten**
 - Kinder in der **Schuleingangsphase** erhalten eine **Verbalbeurteilung**

Lernen mit Kopf, Herz und Hand



Ganzheitlichkeit

Lernen mit allen Sinnen

Denken, Spaß und Handeln sind vereint



Aspekte unserer Lernkultur

Schulgemeinschaft

Zusammenarbeit

offene Lernformen

eigenständiges Denken

Gestaltung der Lernorte

Lernen mit allen Sinnen

Lernmotivation

Verantwortung

Sicherheit

positiver Umgang mit Fehlern

Aussicht auf Erfolg

handlungsorientiertes Lernen

individueller Lernweg

Vertrauen

Leistungserhebung an unserer Schule

In der Schuleingangsphase in Thüringen erfolgt die Leistungsbewertung verbal, ohne Noten.
Die Lehrkraft beschreibt die Leistungen des Kindes in einem Wortgutachten.

Leistungserhebung durch:

- Dokumentation von Lernfortschritten
- Beobachtungen und Lernstandanalysen
 - Selbst- und Fremdrelexion

Ziele:

**Weiterentwicklung von Kompetenzen, Erreichen der Lehrplanvorgaben,
Entwicklung des Selbstwertgefühls**

→ Kinder sollen das Lernen lernen

Lernen in der Schuleingangsphase

Stundenplan

Zeit	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
1. Stunde	 Sachunterricht	 Deutsch	 Deutsch	 Deutsch	 Deutsch
2. Stunde	 Deutsch	 Mathe	 Mathe	 Mathe	 Deutsch
3. Stunde	 Mathe	 Sachunterricht	 Sport	 Sachunterricht	 Mathe
4. Stunde	 Werken	 Musik	 Ethik	 Sport	Ergänzung
5. Stunde	Schulgarten	 Ethik			
6. Stunde					

www.zaubereinmaleins.de (Susanne Schäfer), Illustrationen: Hans-Jürgen Krahl, Idee und Umsetzung: Gunnar Sievert

Lehrwerke in der Schuleingangsphase

- Mathematik: Zifferntrainer, Zahlenfuchs
- Deutsch: Flex und Flora, richtig Schreiben, Lies Mal Hefte (Unterstützung durch die Silbenfibel)





Deutschunterricht

- zur Förderung der sprachliche Bildung
- soll die Freude am Umgang mit Sprache steigern und die Schüler zu bewusstem Sprachhandeln ermutigen

Lernbereiche:

Hör-/Hör-Sehverstehen, Sprechen, Leseverstehen, Schreiben, Reflexion über Sprache, Sprachverwendung und Sprachenlernen

→ unter Berücksichtigung der unterschiedlichen sprachlichen Voraussetzungen der Kinder sowie der kulturellen Erfahrungen und sprachlichen Kompetenzen von Kindern, die Deutsch als Zweitsprache lernen

Lesen lernen - Ablauf



Laute

Silben

Wörter

Sätze

Texte

Schreiben / Schrift

- Beginn mit der Grundschrift → hilft beim Lesen lernen
 - später: Training von Verbindungen
 - gebundene Schrift
- **Ziel: individuelle Handschrift**



Rechtschreibung



- Beginn mit lautgetreuen Wörtern nach Gehör
- Hinweise zum richtigen Schreiben von Beginn an



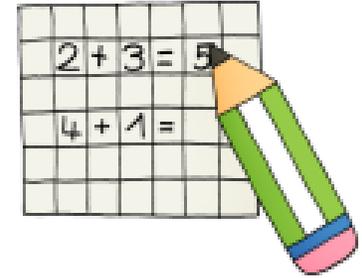
- später: Training von Lernwörtern



- Einüben der Rechtschreibregeln und Rechtschreibstrategien



Mathematik



- Orientierung im Zahlenraum
 - Einführung der Addition und Subtraktion
- regelmäßiges Training der Rechenaufgaben, erlernen verschiedener Rechenstrategien und Rechentricks
 - Einführung der Multiplikation und Division
- weitere Lernbereiche: Geometrie, Größen, Sachrechnen



Sportunterricht

- Spiele zur Entwicklung der Wahrnehmung
- Rücksichtnahme (fairness)
- Einhalten von Regeln
- Selbstständigkeit
- Geduld



weitere Unterrichtsfächer- und bereiche

Schulgarten

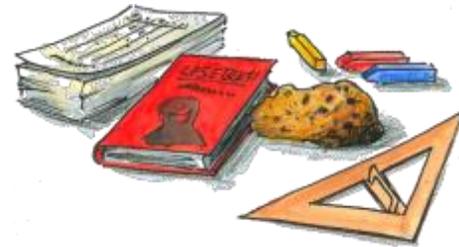
Medienkunde

Musik



Heimat- und Sachkunde

Kunst



Werken



Ergänzung



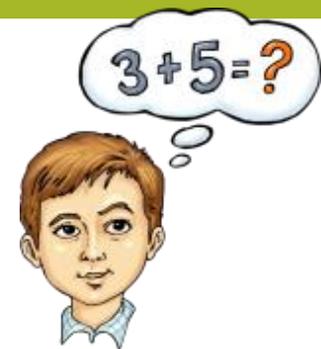
Ethik



Religion



Unterrichtsabläufe (beispielhaft)



informierender **Unterrichtseinstieg** - Motivationsphase

Aktivierung von **Vorwissen** - Unterrichtsgespräch

Erarbeitung / Darbietung - Lehrervortrag

Arbeitsphase – selbstständige Arbeit / selbstständiges Entdecken

Ergebnissicherung – Präsentation / Reflexion

Vertiefung – Anwendung, Übungsphase, Transfer

Ausblick auf folgende Lernvorhaben



Offene Unterrichtsphasen

- ermöglichen den Schülerinnen und Schülern, selbstständig und individuell zu arbeiten
 - die Kinder können dabei oft den Lernort, die Lernzeit und die Lerninhalte selbst oder gemeinsam mit ihrem Lehrer festlegen

Beispiele für offene Unterrichtsformen sind:

**Frei-, Projekt-, Lerntheken- und Wochenplanarbeit,
Arbeit an Stationen**

Dabei werden verschiedene Arbeitsformen,
wie **Einzel-, Partner- und Gruppenarbeit** eingesetzt.

Offene Unterrichtsphasen

Die Lehrkraft **begleitet** die Schüler bei der Lösung von Problemen, die bei der Erarbeitung auftreten **und beobachtet** das Lernverhalten.

Lernrückmeldung → Was hast du verstanden?

- Lernvorgang sichtbar machen
- Lerndefizite erkennen

→ Welche Themen sind verständlich?

→ Welche Themen sind problematisch?



Hauptaufgabe der Schule

Begleitung

Förderung



**selbstgesteuertes
Lernen ermöglichen**

Selbstgesteuertes Lernen

Ich lerne, mein eigenes Lernen zunehmend eigenverantwortlich zu planen, zu steuern und zu überwachen.

Ich nehme eine aktive Rolle in meinem Lernprozess ein.

Dabei erhalte ich stets die notwendige Unterstützung aller meiner Pädagogen und Mitschüler.



Ziel des selbstgesteuerten Lernens ist eine möglichst effektive Vorbereitung auf die Zukunft, um den Herausforderungen im späteren - beruflichen wie privaten - Alltag selbstverantwortlich und erfolgreich zu begegnen.



Lernen am anderen Ort

- regelmäßige Unterrichtsgänge
(z.B. in den Steigerwald, auf die EGA und den Petersberg)
- Teilnahme an Stadtführungen
- Museums- und Bibliotheksbesuche
- Teilnahme an (FairPlay-)Sportveranstaltungen



gemeinsame Feste und Projekte



- Frühlingsfest (Tag der offenen Türen)
- Schuljahresfest, Fasching, Kinderrechtetag
- Sport- und Spielfest / Spendenlauf / Zirkus / Soccerday
 - Herbstfest (Tag der offenen Türen)
 - Adventssingen, Weihnachtsball
- Lesenächte, Klassenfeste und vieles mehr
- schulische Wettbewerbe im Vorlesen, Mathematik, ...

Mittagversorgung

- Essensanbieter: **Menüpartner**
- die Kinder haben die Möglichkeit an einem Buffet täglich zu entscheiden, was sie essen möchten
 - Salattheke
 - Bestellung über das Internet



Milchpause

Bestellung über den Essensanbieter



- Vollmilch
- Vanille
- Schoko
- Erdbeere



Hortbetreuung

- **Anmeldung**

bis 10 Stunden / Woche

über 10 Stunden / Woche

- vor dem Unterricht:

6:30 – 7:45 Uhr

- nach dem Unterricht:

Mittag, Lernzeit, Freizeit

- Lernzeit:

14:00 – 14:30 Uhr

- Freizeitangebote:

14:45 - 15:30 Uhr

- Ferien mit Freizeitangeboten



Angebote in der hortoffenen Arbeit 2023/2024

SPORT UND PARTNERSPIELE

- TEAMGIST
- FAIRPLAY
- HAUS VERBUNDEN FUNDUS
- BEWEGUNGSSPIELE
- KÖRPERLICHE AUSDRUCKSFORMEN
- ANPASSUNG AN DIE UMGEBUNG
- KREATIVITÄT
- KÖRPERLICHE KONTAKT
- REGELN
- SOZIALE VERBUNDENHEIT
- STADT SPIEL
- BEWEGUNGSSPIELE
- BEWEGUNGSSPIELE
- LAUFEN, SPRINGEN, KLETTERN...





Traumwerkstatt

↑ Spannung

- Ängste, Nervosität und Aggressivität werden durch Entspannungstechniken reduziert
- durch Ruherlebnisse werden Reizüberflutungen eingedämmt
- durch die Entspannung aus dem Alltag gewinnt das Kind Ruhe und Selbstvertrauen für sich




Tischtennis

- Spielregeln beim Tischtennis werden besprochen und im direkten Spiel erlernt
- verschiedene Formen des Tischtennis werden gespielt
- der Umgang mit dem Ball wird in verschiedener Weise geübt



Bauzimmer

Hier kannst du mit deinen Freunden mit den verschiedensten Baumaterialien:

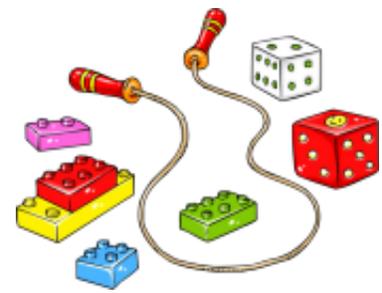
- kleine und große Türme, Murelbahnen, Mauern, kleine Spielhäuser, Fahrzeuge,
- Domino und vieles mehr bauen

Lass deiner Phantasie freien Lauf!



Dart ist ein Geschicklichkeitsspiel und ein Präzisionssport, bei dem mit Pfeilen auf eine runde Scheibe geworfen wird. Bei unserem Angebot steht der Spaß am Spiel im Vordergrund und die Geschicklichkeit der Kinder wird mit jedem Wurf verbessert.

Angebot Freitags in der Zeit von 14.00-15.00 Uhr im Raum 8



Spiel- & Malzimmer

- spielen als wichtiger Bestandteil sozialen Lernens
- Zusammen sein mit Freunden in altersgemischter Gruppe
- freies oder themenbezogenes Malen



Angebote in der hortoffenen Arbeit 2023/2024

HANDARBEITEN

- Arbeit mit verschiedenen Materialien
- Kennenlernen und Anwenden von Ziel- und Zweckobjekten
- Umgang mit Nadeln, Fäden
- Verarbeiten von Schmuckbändern u.a.

Grundlagen zum Nähen, Stricken, Stricken

STOFFE



KARTENSPIELE

Wir spielen KARTENSPIELE
 Bridge, Canasta, FF&H
 Mau Mau, Skat, Doppelkopf
 ...
 Und natürlich ...
 Lasst euch aufpassen
 & spielt mit uns ...

KREATIVES SPIEL

- Unterstützt die ganzheitliche Entwicklung
- fördert sprachliche Fähigkeiten
- Umsetzen eigener Ideen
- Einsatz verschiedener Spiele, Materialien u. Alltagsgegenstände

Puzzle
Spiel stärkt das Selbstbewusstsein

Domino
 Bauen



Kleine Redakteure

- wir recherchieren über Vorhaben in der Schule
- Welche Veranstaltung findet als nächstes statt? Was wird vorher alles getan? Was machen die Schüler dabei?
- es wird der Umgang mit dem Computer nähergebracht
- wir dürfen Lehrern und Erziehern über die Schulter schauen und Interviews führen



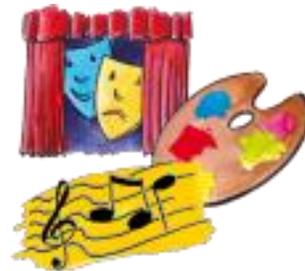
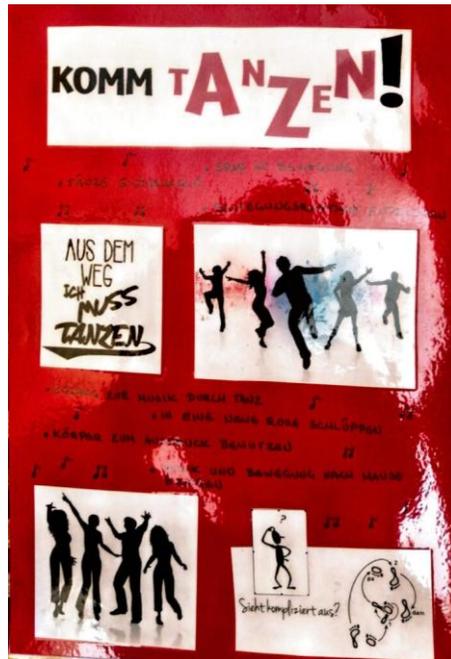
Nähkurs

- nähen schult die Feinmotorik und Konzentration
- Gefühl für Stil und Farben wird verfeinert
- kennenlernen verschiedener Nähtechniken

Zielgruppe: 3./4. Klasse



Angebote in der hortoffenen Arbeit 2023/2024



Schach, Mühle und Dame für Anfänger

Laust auf ein faires Spiel mit echten Gegnern?
Dann kommt vorbei und wir spielen eine Partie Schach,
Mühle und Dame.

Es macht nicht nur Spaß, sondern fördert das logische
Denken und die Kommunikation, desweiteren unterstützt es
die individuelle Kompetenzentwicklung.



Experimente

Im Haus der Weinen Forscher, können
die Kinder verschiedene Umwelfaktoren
wahrnehmen und erforschen.

Wo andere sagen geht nicht,
beweisen wir das Gegenteil!



Wir gehen auf eine
Phantasiereise
mit verschiedenen Techniken

Hier kannst du deine
eigenen Ideen verwirklichen
und Neues ausprobieren



Der Wunsch der Schule an die Eltern



- Kontrolle des Ranzens
- Hausaufgabenheft vorschreiben
- Materialien zeigen lassen
- regelmäßig vorlesen und das Lesen üben
- Grundaufgaben trainieren
- **gemeinsam mit den Kindern den Schulalltag besprechen**

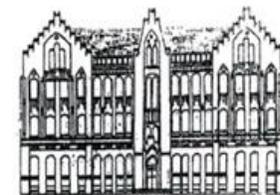
Elternsprechstunde



- nach Vereinbarung mit den Pädagogen
 - lieber früher als zu spät
- Fragen, Unklarheiten oder mögliche Probleme können persönlich immer am besten geklärt werden
 - Lernentwicklungsgespräche



Wir wünschen uns eine **gute
Zusammenarbeit** mit Ihnen und Ihrem
Kind und eine erfolgreiche
Grundschulzeit an der **Bechsteinschule.**



Bechsteinschule
Staatliche Grundschule 6
Hans-Sailer-Straße 25
99089 Erfurt
www.bechsteinschule-erfurt.de
bechsteinschule@erfurt.de
Tel.: 0361 7312136